

# ENERGIE aktiv



## Liebe Leserinnen und Leser,

willkommen in unserer Frühlingausgabe  
ENERGIE aktiv.

Heute stellen wir Ihnen ein Modernisierungs-  
objekt aus unserem Arbeitsalltag vor. Lesen  
Sie wie durch die Erneuerung der Heiztech-  
nik in einem Mehrfamilienhaus bis zu 30 %  
Energie eingespart werden.

Dazu informieren wir Sie über die Vorteile  
von Hocheffizienzpumpen und zeigen Ihnen,  
wie Sie bei Ihren Modernisierungsmaßnah-  
men von öffentlichen Fördermitteln profitie-  
ren können. Sie wünschen sich ein neues  
Bad? Besuchen Sie mit uns gemeinsam  
die Badausstellung bei unserem Großhan-  
delspartner und lassen Sie sich von den  
vielseitigen Möglichkeiten inspirieren.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen  
und freue mich auf Ihre Wünsche und  
Fragen.

Herzlichst, Ihr Sebastian Ott

## Jetzt die alte Pumpe aus- tauschen und jährlich bis zu 160 € Strom sparen!

Alte und unregelte Heizungspumpen sind  
versteckte Stromfresser im Haushalt. Für die  
Zirkulation des Heizungswassers in der An-  
lage arbeiten sie permanent auf vollen Touren,  
unabhängig vom tatsächlichen Heizbedarf.  
Somit verursachen sie bis zu 10 % der gesamten  
Stromkosten im Haus.

Seit 2013 dürfen innerhalb der europäischen  
Union diese Pumpenmodelle nicht mehr einge-  
baut werden, sondern nur noch stromsparende  
Hocheffizienzpumpen. Diese können bis zu 90 %  
Strom gegenüber den alten unregelmäßigem Pum-  
pen einsparen.

Profitieren auch Sie von dieser modernen Technik  
und setzen Sie jetzt auf elektronisch geregelte  
Heizungspumpen. Der Austausch ist ganz ein-  
fach und die Kosten amortisieren sich innerhalb  
kürzester Zeit.

Ein ausgezeichnetes Beispiel für modernste  
Hocheffizienzpumpen ist dabei die Grundfos  
Nassläufer-Umwälzpumpe Magna3. Dieses  
Modell wurde im vergangenen Jahr aufgrund der  
hervorragenden Energieeffizienz, Funktionalität  
und Bedienung mit dem Design Plus Gütesiegel  
in Frankfurt ausgezeichnet.





## Im Dialog

Daniel Böck ist 31 Jahre jung und seit 2011 bei der Firma Ott tätig. Nach seiner Ausbildung in Unterfranken ist der gebürtige Frankfurter ins Rhein/Main-Gebiet zurückgekehrt. Die Ausbildung zum Meister hat er in Frankfurt nebenberuflich organisiert und 2009 erfolgreich abgeschlossen.

### **Herr Böck, Sie sind nun über 3 Jahre bei der Firma Ott tätig. Was gefällt Ihnen besonders an der Zusammenarbeit?**

Bei der Firma Ott passt einfach alles. Ich fühle mich bei meinen Kollegen und Kolleginnen jeden Tag wohl, die Aufgaben sind vielfältig und interessant und wir haben tolle Kunden.

### **Sie sind ausgebildeter Sanitär- und Heizungsbaumeister. Erklären Sie kurz unseren Lesern Ihre Aufgaben im Alltag.**

Meine Aufgaben sind sehr breit gefächert. Von der Erstberatung bis hin zur Kundeneinweisung nach der Inbetriebnahme habe ich viele Aufgabenschritte zu erledigen. Es macht immer wieder Freude die Bedürfnisse der Kunden im Erstgespräch zu erfragen, um auf dieser Basis die Planung, das Angebot und die gesamte Projektkoordination umzusetzen. Dabei sind viele Termine aufeinander abzustimmen bis hin zum späteren Kundendienst nach dem Projektabschluss. Und im Fall der Fälle kümmere ich mich auch um die Behebung von Kundenreklamationen.

### **Es gibt viele Berufe zur Auswahl. Warum haben Sie sich nach der Schulzeit für diesen Weg entschieden?**

An dieser Stelle bin ich familiär vorbelastet,

denn mein Bruder und einige Verwandte haben mir gezeigt, dass dieser Beruf Spaß macht. Und so habe ich mich frühzeitig für die Ausbildung im Betrieb meines Onkels entschieden.

### **Die Sanitär- und Heizungstechnik hat sich in den vergangenen Jahren sehr stark weiterentwickelt. Wie schaffen Sie es immer wieder das Know-how über die neuesten Entwicklungen aufzubauen?**

Das ist wirklich nicht einfach, die Entwicklungen sind rasend schnell. Das geht nur mit der regelmäßigen Teilnahme an Fortbildungen, dem Lesen aktueller Fachzeitschriften und der persönliche Besuch von Seminaren bei den Herstellern.

### **Die Energiepreise sind in den vergangenen Jahren stets gestiegen. Wie sehen Sie die zukünftige Entwicklung der Heiztechnik? Setzen Sie bei der Kundenberatung auf die regenerativen Energien?**

Grundsätzlich bieten wir bei jeder Modernisierung auch regenerative Lösungen an. Letztendlich ist die Entscheidung immer vom Kunden und dessen Investitionsbereitschaft abhängig. Ich persönlich empfehle besonders die Nutzung der kostenlosen Sonnenenergie.

### **Zum Abschluss noch eine persönliche Frage. Wie gestalten Sie ihre Freizeit?**

Einen Großteil meiner Freizeit verbringe ich mit meiner langjährigen Freundin und mit meinem Mini Australien Shepherd. Der gemeinsame Besuch im Hundesportverein und die Ausflüge in die Natur sind für mich ein optimaler Ausgleich zu meinem Berufsalltag. Dazu bin ich gerne mit dem Fahrrad unterwegs oder nutze die Freizeit zum Jogging.

Herr Böck, vielen Dank für das Gespräch.

## Wohlige Wärme für die Bewohner und bis zu 30 Prozent Energieeinsparung

Bei dem Objekt in der Dahlammstraße in Frankfurt handelt es sich um ein typisches Mehrfamilienhaus mit veralteter Technik. Die Buderus Öl-Heizung mit zwei, aus heutiger Sicht, überdimensionierten Kesseln wurde 1988 installiert und ist inzwischen in die Jahre gekommen. Kostspielige Reparaturen wären nötig gewesen, um den Betrieb aufrecht zu erhalten. Hier hat die Eigentümergemeinschaft einen Schlusstrich gezogen und uns mit der Komplettsanierung beauftragt. Nach intensiven Gesprächen und vielen Detailplanungen wurde mit einer Woche Installationszeit die Heizungsanlage komplett getauscht.

Heute wird das Objekt mit zwei Weishaupt Gas-Brennwertkesseln effizient und energiesparend mit Wärme versorgt. Bei der installierten Anlage handelt es sich um eine Kaskadenbauweise.

Diese Bauweise gewährleistet auch beim Ausfall eines Kessels eine höchste Betriebssicherheit für die Bewohner. Zudem wurden die geräuschintensiven Pumpen durch leise Hocheffizienzpumpen ersetzt und der störende Ölgeruch ist ebenfalls verschwunden.

Eine beispielhafte Investition mit Spareffekt und Komfortsteigerung.





## Sparen Sie die Anfahrtsgebühren mit der Kombiwartung

Mit der regelmäßigen jährlichen Wartung Ihrer Heiztechnik sparen Sie nachhaltig bis zu 7 % bei Ihrem Energieverbrauch. Lassen Sie alle Anlagenkomponenten auf Sicherheit und Funktionalität prüfen und die defekten Teile rechtzeitig austauschen. So haben Sie lange Freude an Ihrem Kessel und profitieren von einer effektiven und energiesparenden Wärmeerzeugung.

Zusätzlich bieten wir Ihnen die Kombiwartung an. Denn auch Ihr Warmwasserspeicher sollte einmal jährlich gecheckt und gereinigt werden. Profitieren Sie von einer langen Betriebssicherheit durch die regelmäßige Prüfung der Opferanode und der Entfernung von Ablagerungen in Ihrem Speicher.



Vereinbaren Sie mit uns einen Kombitermin und sparen Sie die Kosten für doppelte Anfahrten unserer Monteure.



## Nichts ist unmöglich

Badlösungen für jeden Geschmack, für jedes Alter, für jeden Wunsch und für jeden Geldbeutel. Von modern bis klassisch, funktional oder verspielt, Wellness-Oase oder Kleinbadlösung: der Realisierung von Wünschen und Ideen sind heute im Badezimmer keine Grenzen mehr gesetzt. Baden, duschen und entspannen ganz nach Ihren persönlichen Vorstellungen: Für die junge Familie mit Kindern, die Sparlösung auf kleinstem Raum oder die barrierefreie Sicherheit für heute und morgen. Die Herstel-

ler moderner Badeinrichtungen, Möbel und Accessoires bieten eine grenzenlose Auswahl für jeden Geschmack und jeden Bedarf.

Besuchen Sie gemeinsam mit unserem Badspezialisten die große Badausstellung der Erhart KG in Frankfurt. Auf 800 qm Ausstellungsfläche sehen Sie 39 individuelle Badgestaltungen der verschiedensten Herstellermarken. Ob Neubau oder Umbau – gemeinsam finden wir für Sie die perfekte Lösung.



Jetzt anrufen  
und Termin  
vereinbaren:  
06109 3885

## Guten Tag – wir sind die „Neuen“ im Team!

Vielleicht haben Sie ja schon mit uns telefoniert oder uns persönlich kennengelernt? An dieser Stelle möchten wir die Gelegenheit nutzen und uns heute bei Ihnen kurz vorstellen.



Giovanni Novello  
Sanitär und Heizungsbau, Kundendienst



Julian Hankel  
Sanitär und Heizungsbau, Kundendienst



Bernd Rulf  
Kundendienst, Wartung Öl/Gas/Therme



Tim Gräfenstein  
Sanitär und Heizungsbau, Kundendienst



Marco Meidinger  
Kundendienst, Wartung Öl/Gas/Therme



Josip Tolusic  
Auszubildender 1. Lehrjahr

## Öffentliche Fördermittel nutzen – wir finden für Sie das richtige Programm

Wer sich heute beim Neubau oder der Modernisierung für ein besonders effizientes und umweltschonendes Heizsystem entscheidet kann von attraktiven Förderprogrammen profitieren. Allerdings gibt es heute bundesweit ca. 2.000 Möglichkeiten und Förderungen. Nur allzu leicht verliert man hierbei den Überblick und verirrt sich in den vielen Angeboten und Programmen.

Sprechen Sie uns rechtzeitig vor Ihrem Bauvorhaben an – gerne suchen wir für Sie die optimale Fördermöglichkeit und unterstützen Sie bei der Antragstellung für die Fördermittel.

Haben Sie gewusst, dass auch der Umbau Ihres Bades gefördert werden kann. Mit einem speziellen Programm fördert die KfW den altersgerechten Umbau Ihrer sanitären Einrichtungen.

Interesse? Wir informieren Sie aktuell und zeigen Ihnen, welche Fördermaßnahmen sich am besten rechnen.

Jetzt  
informieren!  
Telefon:  
06109 3885

### Impressum

#### Bernd Ott GmbH

Victor-Slotosch-Straße 25  
60388 Frankfurt/Bergen-Enkheim  
Telefon: 06109 3885  
E-Mail: [info@ott-heizungstechnik.de](mailto:info@ott-heizungstechnik.de)  
Internet: [www.ott-heizungstechnik.de](http://www.ott-heizungstechnik.de)

Bildnachweis:  
Grundfos  
Erhart KG  
Viessmann